

VERGÜTUNGSBERICHT

über das Geschäftsjahr 2020/21

Der Vergütungsbericht wird vom Vorstand und Aufsichtsrat der Unternehmens Invest AG gemäß §78a AktG erstellt, um einen umfassenden Überblick über die den Mitgliedern des Vorstandes und Aufsichtsrates gewährte oder geschuldete Vergütung zu geben. Der Vergütungsbericht wurde vom Aufsichtsrat in seiner Funktion als Vergütungsausschuss geprüft und in der Aufsichtsratssitzung vom 26. Jänner 2022 beschlossen.

Dieser Vergütungsbericht setzt die in § 78c und § 98 a AktG festgelegten Vorgaben für die Erstellung von Vergütungsberichten um und orientiert sich außerdem an der Stellungnahme 37 des Austrian Financial Reporting and Auditing Committee („AFRAC-Stellungnahme“).

Der Vergütungsbericht ist der Hauptversammlung gemäß § 78 Abs 1 AktG zur Abstimmung vorzulegen. Die Abstimmung hat empfehlenden Charakter. Im darauffolgenden Vergütungsbericht ist darzulegen, wie dem Abstimmungsergebnis in der letzten Hauptversammlung Rechnung getragen wurde.

Der Vergütungsbericht über das Geschäftsjahr 2019/20 wurde in der Hauptversammlung vom 24. März 2021 einstimmig beschlossen.

DIE WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG DER UIAG-GRUPPE IM GESCHÄFTSJAHR 2020/21

Die UIAG-Gruppe erzielte im Geschäftsjahr 2020/21 Umsatzerlöse in Höhe von 472.586 t€ (GJ 2019/20: 467.607 t€), die vor allem aus den Segmenten IT (UIAG Informatik-Holding-Gruppe) und Kunststoff (Plastech Holding-Gruppe) stammen.

Das EBIT beläuft sich im Geschäftsjahr 2020/21 auf 1.357 t€ (GJ 2019/20 angepasst*: -40.089 t€). Im Vorjahr (GJ 2019/20) war das EBIT vor allem vor allem durch die Firmenwertabschreibung der Plastech Holding-Gruppe in Höhe von 26.402 t€ (angepasst*) und durch die laufende Abschreibung in Höhe von 8.025 t€ (angepasst*) auf die Aufwertungen, welche im Zuge der Purchase Price Allocation der Plastech Holding-Gruppe und der UIAG Informatik-Holding-Gruppe identifiziert wurden, negativ belastet. Im Geschäftsjahr 2020/21 beträgt diese Abschreibung 8.260 t€.

Das Finanzergebnis beträgt -2.140 t€ (GJ 2019/20: -135 t€) und verteilt sich zu -3.915 t€ (GJ 2019/20: -5.614 t€) auf das Zinsergebnis und zu 1.775 t€ (GJ 2019/20: 5.479 t€) auf das sonstige Finanz- und Beteiligungsergebnis, welches im Wesentlichen das Ergebnis aus der Veräußerung von kündbaren nicht beherrschenden Anteilen in Höhe von 1.515 t€, sowie das Ergebnis aus der Veräußerung von Darlehen in Höhe von 225 t€ umfasst.

Die Eigenmittelquote beläuft sich auf rund 29,74 % (30.09.2020 angepasst*: 31,49%). Das Eigenkapital inklusive nicht beherrschender Anteile zum 30.09.2021 beträgt 148.5874 t€ (30.09.2020 angepasst*: 153.732 t€). Die Veränderung resultiert im Wesentlichen aus dem negativen Gesamtergebnis des Geschäftsjahres 2020/21.

* Siehe Konzernanhang-Angabe (III) „Angaben zu Fehlerkorrekturen nach IAS 8“

Kennzahlen

	01.10.2020 - 30.09.2021	01.10.2019 - 30.09.2020 *
Unternehmenskennzahlen		
Umsatz	472,59 m€	467,61 m€
Ergebnis vor Steuern	-0,98 m€	-33,6 m€
Ergebnis des Geschäftsjahres	-3,82 m€	-29,15 m€
<i>davon den Eigentümern des Mutterunternehmens zuzurechnen</i>	-8,11 m€	-33,59 m€
<i>davon nicht beherrschenden Anteilen zuzurechnen</i>	4,29 m€	4,44 m€
Bilanzkennzahlen		
Bilanzsumme	499,60 m€	488,16 m€
Bilanzgewinn inkl. Rücklagen	56,28 m€	56,73 m€
Eigenkapital	148,59 m€	153,73 m€
Eigenkapitalquote in % des Gesamtkapitals	29,74	31,49
Nettoverschuldung/-liquidität	-113,49 m€	-115,41 m€
Mitarbeiter		
Mitarbeiter im Jahresdurchschnitt	2.678	2.631
Börsedaten		
Anzahl der Aktien	6.369.157	6.369.157
Schlusskurs (Bilanzstichtag)	20,00 €	18,70 €
Höchstkurs	27,40 €	22,40 €
Tiefstkurs	15,70 €	17,50 €
Marktkapitalisierung	127,38 m€	119,10 m€
Buchwert EK/Aktie	20,62 €	18,71 €
Ergebnis je Aktie	-0,60 €	-1,59 €

* Fehlerkorrektur gemäß IAS 8

AUFBAU UND GRUNDSÄTZE DES VERGÜTUNGSSYSTEMS FÜR DEN VORSTAND

Das Vergütungssystem basiert auf der Vergütungspolitik, die vom Aufsichtsrat der Unternehmens Invest AG nach eingehender Beratung festgelegt und mindestens einmal jährlich im Rahmen der Aufsichtsratssitzung, die der Vorbereitung der ordentlichen Hauptversammlung dient, auf deren Angemessenheit überprüft und allenfalls adaptiert wird. Die Vergütungspolitik wurde in der ordentlichen Hauptversammlung vom 16. Juni 2020 zur Abstimmung gebracht und ist in der geltenden Fassung auf der Homepage der Gesellschaft [www. uiag.at](http://www.uiag.at) abrufbar. Die Vergütung des Vorstandes der Unternehmens Invest AG besteht aus festen Vergütungsbestandteilen, die erfolgsunabhängig sind, und langfristig orientierten variablen Vergütungsbestandteilen.

Feste Vergütungsbestandteile

Fixes Grundgehalt

Jedes Vorstandsmitglied erhält ein fixes Grundgehalt, welches in vierzehn gleich großen Teilbeträgen ausgezahlt wird. Das Grundentgelt enthält eine pauschale Abgeltung aller Überstunden. Das Grundentgelt erhöht sich jeweils entsprechend der Ist-Lohnerhöhungen der höchsten Gehaltsgruppe des Rahmenkollektivvertrages der eisen- und metallverarbeitenden Industrie.

Die Vorstandsmitglieder der Unternehmens Invest AG übernehmen unentgeltlich die Geschäftsführung in Konzerngesellschaften, da diese Tätigkeiten vom Vorstandsvertrag umfasst sind.

Sachbezug

Jedem Vorstandsmitglied wird von der Gesellschaft als Dienstwagen ein PKW der Kategorie (Preisklasse) Audi A6 zur Verfügung gestellt, den das Vorstandsmitglied auch privat benützen darf. Die Überlassung erfolgt ohne Kilometerlimit.

Wird dem Vorstandsmitglied von der Gesellschaft kein Dienst-PKW zur Verfügung gestellt, sondern ein Dienst-PKW durch ein anderes (Beteiligungs-)unternehmen, so erhält dieses Unternehmen zur Abdeckung sämtlicher Reise- und Fahrtkosten dieses PKW's ein jährliches Pauschalentgelt in Höhe von 9,0 t€ zuzüglich Umsatzsteuer von der Gesellschaft erstattet. Nimmt ein Vorstandsmitglied weder einen Dienstwagen der Gesellschaft noch eines anderen (Beteiligungs-)unternehmens in Anspruch, so erhält das Vorstandsmitglied selbst ein Pauschalentgelt für Reise- und Fahrtkosten in Höhe von 9,0 t€ p.a.

Versicherungen

Jedes Vorstandsmitglied wird von der Gesellschaft auf die Dauer des Vorstandsanstellungsvertrages gegen Unfalltod und Dauerinvalidität versichert. Die Krankenversicherung beschränkt sich auf die österreichische gesetzliche Krankenversicherung.

Für Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglieder sowie geschäftsführende Organe ist eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung (D&O) abgeschlossen, die jährliche Prämie beträgt 21,1 t€.

Pensionsvereinbarungen

Es bestehen keine Vereinbarungen mit dem Vorstand hinsichtlich betrieblicher Altersversorgung.

Variable Vergütungsbestandteile

Zusätzlich zum Grundentgelt erhält jedes Vorstandsmitglied für jedes vollendete Geschäftsjahr, eine variable Vergütung von bis 100 % des jeweiligen Grundentgeltes. Die tatsächliche Höhe der variablen Vergütung berechnet sich nach den jeweiligen Erreichungsgraden definierter Teilziele.

In Übereinstimmung mit der Unternehmensstrategie orientiert sich ein überwiegender Anteil der Teilziele und somit der variablen Vergütung an der wirtschaftlichen Entwicklung der wesentlichen Unternehmensbeteiligungen der Unternehmens Invest AG.

Die übrigen Teilziele orientieren sich an der Zielerreichung von jährlich zu vereinbarenden individuellen quantitativen und qualitativen Zielen auf Ebene der Unternehmens Invest AG.

Die variablen Bestandteile der Vergütung knüpfen an messbare, nachhaltige, langfristige und mehrjährige Leistungskriterien an und verleiten nicht zum Eingehen unangemessener Risiken.

Die variable Vergütung basiert auf folgenden Kriterien und Gewichtungen:

- Zielerreichung EBITDA der wesentlichen Unternehmensbeteiligungen (50%)
- Individuell vereinbarte Ziele (50%)

EBITDA der wesentlichen Unternehmensbeteiligung

Bemessen wird der Erfüllungsgrad anhand der Zielerreichung des EBITDAs des geprüften Konzernabschlusses der Beteiligung im Verhältnis zur mittelfristigen Unternehmensplanung.

Um einerseits den jährlichen Unternehmensplanungsprozess vom variablen Vergütungssystem zu entkoppeln und andererseits die Beteiligung mittelfristig an strategischen Zielen und Potentialen auszurichten, legt der Aufsichtsrat die finanziellen Zielgrößen jeweils im Vorhinein für einen Zeitraum von vier Jahren fest.

Individuell vereinbarte Ziele

Die persönliche Leistung der einzelnen Vorstandsmitglieder wird anhand individuell vereinbarter Ziele gemessen und bei der Berechnung der variablen Vergütung berücksichtigt.

Berücksichtigt werden nicht nur quantitative, sondern auch qualitative Kriterien. Bei der Festlegung der Leistungskriterien wird darauf geachtet, dass die langfristige positive Entwicklung der Gesellschaft gefördert wird.

Die individuellen Ziele werden jeweils vor Beginn eines Geschäftsjahres vom Aufsichtsrat festgelegt.

Auszahlung variabler Bezüge

Die Auszahlung variabler Bezüge eines Jahres erfolgt im Folgejahr, da die Zielerreichung erst zum Jahresende ermittelt werden kann. Nach Ablauf des Geschäftsjahres evaluiert der Aufsichtsrat anhand des vorliegenden geprüften Konzernabschlusses und anhand eines vom Vorstand zu erstattenden Berichts zu den jährlich vereinbarten Zielen die Ergebnisse der Geschäftstätigkeit und die Zielerreichung.

Überblick der Vergütungen des Vorstandes im Geschäftsjahr 2020/21

Unter Berücksichtigung der Vorgaben der Vergütungspolitik wurden den Mitgliedern des Vorstandes der Unternehmens Invest AG folgende Vergütungen im Geschäftsjahr 2020/21 ausbezahlt.

Dr. Rudolf Knünz *

- Grundgehalt: 79,8 t€ für das Geschäftsjahr 2020/21
- Pauschalentgelt für Nutzung des privaten PKWs als Dienstwagen: entfällt
- Vergütung von verbundenen Unternehmen:
Aufsichtsratsvergütung von All for One Group SE: 15,5 t€
- Es besteht eine D&O Versicherung, deren Kosten von der Gesellschaft getragen werden.
- Es wurde keine variable Vergütung im Geschäftsjahr 2020/21 für vergangene Geschäftsjahre ausbezahlt und es wurde kein Anspruch auf variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2020/21 erworben

* Gemäß Ergänzung zum Vorstandsvertrag vom 17.12.2020 wird die Vorstandstätigkeit auf 30% des bisherigen Umfangs eingeschränkt und das Entgelt mit Wirkung 01.01.2021 entsprechend angepasst.

Paul Neumann, MBA

- Grundgehalt: 202,1 t€ für das Geschäftsjahr 2020/21
- Sachbezug für PKW: 11,5 t€
- Vergütung von verbundenen Unternehmen:
Aufsichtsratsvergütung von All for One Group SE: 31,0 t€
- Es besteht eine D&O Versicherung, deren Kosten von der Gesellschaft getragen werden.
- Es wurde keine variable Vergütung im Geschäftsjahr 2020/21 für vergangene Geschäftsjahre ausbezahlt und es wurde kein Anspruch auf variable Vergütung für das Geschäftsjahr 2020/21 erworben.

VERGÜTUNGSSYSTEM FÜR DEN AUFSICHTSRAT

Die Vergütungspolitik für die Mitglieder des Aufsichtsrates der Unternehmens Invest AG wurde in der ordentlichen Hauptversammlung am 16. Juni 2020 zur Abstimmung gebracht und ist in der geltenden Fassung auf der Homepage der Gesellschaft [www. uiag.at](http://www.uiag.at) abrufbar.

Überblick der Vergütungen des Aufsichtsrats im Geschäftsjahr 2020/21

Die Vergütung des Aufsichtsrates wird als Gesamtbetrag in der Hauptversammlung beschlossen. Der Aufsichtsrat verteilt diesen Gesamtbetrag der Höhe nach Funktionen (Vorsitzender, Stellvertreter des Vorsitzenden, Mitglied) und Teilnahme an den Aufsichtsratssitzungen. Für die Tätigkeit in einem Ausschuss des Aufsichtsrates wird keine gesonderte Vergütung gewährt.

Die Höhe des Sitzungsgeldes je Aufsichtsratssitzung betrug nach Funktion im Geschäftsjahr 2020/21:

- Aufsichtsratsvorsitzender: 3,0 t€
- Stv. Aufsichtsratsvorsitzender: 2,5 t€
- Aufsichtsratsmitglieder: 2,0 t€

	Auszahlung ¹⁾	Anspruch
Dr. Norbert Nagele <i>Vorsitzender</i>	15,0t€	15,0t€
Dr. Manfred De Bock, <i>Stv. Aufsichtsratsvorsitzender</i>	12,5 t€	12,5 t€
DI Dr. Valentin Geisler-Knünz	10,0 t€	10,0 t€
Dr. Michael Magerl	10,0 t€	10,0 t€
DI Dr. Otto Urbanek ²⁾	6,0 t€	0,0 t€
	53,5 t€	47,5 t€

¹⁾ betrifft das Geschäftsjahr 2019/20

²⁾ ausgeschieden am 10.08.2020

Wien, im Jänner 2022

Der Vorstand der Unternehmens Invest AG



Paul Neumann, MBA



MMag. Benjamin Behr